

Tischtennis-Spielordnung des BKV Borken, Abteilung Tischtennis vom 12.07.2018

Die weibliche Form ist der männlichen Form in dieser Satzung gleichgestellt; lediglich aus Gründen der Vereinfachung wurde die männliche Form gewählt.

§ 1 Der Spielbetrieb

1. Das Spieljahr für Mannschaftsmeisterschaften soll am 1. September beginnen und am 31. Mai des folgenden Jahres enden.
2. In jeder Spielzeit werden Mannschaftsmeisterschaften in Form von Rundenspielen mit Hin- und Rückserie durchgeführt.
3. Die Sportleitung hat rechtzeitig vor Beginn der 1. Serie einen Spielplan aufzustellen, durch den die Spieltermine, die gastgebenden Mannschaften und die Gastmannschaften festgelegt werden.
4. Die Einteilung der Leistungsklassen sowie den Auf- und Abstieg regelt die Sportleitung ebenfalls vor Beginn des Spieljahres. Es besteht jederzeit – also auch während der Saison – die Möglichkeit, Mannschaften in der **untersten Leistungsklasse** nach zu melden.
5. Die im Spielplan der laufenden Meisterschaft unter **tischtennislive.de** eingestellten Spieltermine sind Soll-Termine. Änderungen der Spiele sind zulässig, wenn sich beide Mannschaften der betreffenden Spielpaarung **einigen**. Die Änderungen sind über tischtennislive.de zu beantragen und mit dem Gegner abzustimmen, damit der Termin dann in tischtennislive.de **geändert** werden kann. Nachverlegungen sind nur innerhalb der jeweiligen Halbserie zulässig.
Verlegungen nach außerhalb der Halbserie (bis 31.12. / bis 31.05.) sind unzulässig. Spiele, die trotz Bemühungen bis 31.12./bis 31.5. nicht gespielt sind, werden vom TT-Obmann und Staffelleiter im Januar bzw. Juni angesetzt (voraussichtlich in neutraler Halle, um Spielmanipulationen zu vermeiden). Findet das verlegte Spiel letztlich nicht statt (z.B. beide Mannschaften treten nicht an), verliert die Mannschaft, welche den Grund für die ursprüngliche Verlegung gegeben hat.
6. Das pünktliche Antreten zum Pflichtspiel ist oberstes Gebot.
7. Die Mannschaftsaufstellungen sind über tischtennislive.de zwischen den Mannschaften abzustimmen, wenn sich Änderungen zum Spielbericht ergeben sollten. Der Spielbericht ist innerhalb von 3 Tagen in tischtennislive.de einzutragen und vom Mannschaftsführer/TT-Obmann der BSG bis zum Start der neuen Saison aufzubewahren. Beanstandungen sind innerhalb von **14 Tagen nach dem Spieltermin** vorzunehmen.
8. Die Spiele sind in folgender Form abzuwickeln:
 - a) Aufstellung beider Mannschaften im Sportzeug
 - b) Begrüßung durch den Gastgeber
 - c) Bekanntgabe der Mannschaftsaufstellungen
9. Die Meisterschaftsspiele werden nach dem in **tischtennislive.de** festgelegten Spielsystem ausgetragen.

10. Die Austragung von Meisterschaftsspielen erfolgt mit 3-Sternbälle (**Zelluloid oder Plastik**).
11. Einsprüche können auf dem Spielbericht auch in **digitaler Form** vermerkt werden.

§ 2 Wettspielordnung

Das Spielsystem ist in **tischtennislive.de** für Mannschaftswettkämpfe festgelegt.

1. Eine Mannschaft besteht aus 4 Einzelspielern. In den Doppeln können andere Spieler als in den Einzelnen eingesetzt werden. Es ist auch zulässig, dass Spieler nur im Doppel mitwirken.
2. Sämtliche Stammspieler der einzelnen Mannschaften sind bei der Aufstellung in der Reihenfolge ihrer Spielstärke von der ersten bis zur letzten Mannschaft durchgehend aufzustellen.
Die Schichtpläne sind dem TT-Obmann rechtzeitig vor Beginn der Hinrunde (30.07.) und Rückrunde (30.11.) vorzulegen. Zusätzlich können im **Online-Tool 5 Termine** geblockt werden.
Der TT-Obmann hat die Aufstellungen zu kontrollieren und notfalls Änderungen vorzunehmen.
3. Stammspieler: Die in der Mannschaftsaufstellung von Platz 1 bis 4 gemeldeten Spieler sind Stammspieler. Kein Spieler darf gleichzeitig in mehreren Mannschaften als Stammspieler gemeldet werden.
4. Ersatzspieler: Ersatzspieler werden in der gemeldeten Reihenfolge bzw. rangmäßig aus den unteren Mannschaften entnommen, aber niemals aus höheren. Ersatzspieler sollen in der Reihenfolge der Spielstärke aufgestellt werden.

Spielen zwei oder mehrere Mannschaften derselben BSG in einer Spielklasse, so darf die Ersatzstellung auch aus den unteren Mannschaften des BSG entnommen werden, die in dieser Spielklasse spielen.

5. Einstufen: Bei Nachmeldungen müssen die Spieler nach der Spielstärke eingestuft werden. Diese Einstufung ist durch den TT-Obmann zu genehmigen. Aus der Mannschaft daraufhin ausscheidende Spieler können in die nächsttiefere Mannschaft aufgenommen werden. Die Gesamtreihenfolge der Aufstellung darf dabei jedoch nicht geändert werden.
6. Ummeldungen: Spieler, die sich vom aktiven TT-Sport abgemeldet haben, dürfen von der BSG nicht für den Spielbetrieb der laufenden Halbserie angemeldet und eingesetzt werden.
7. Bei unvollständigem Antreten einer Mannschaft können später eintreffende Spieler nur insoweit noch **eingesetzt werden**, als dies die Abwicklung des Spieles nach der verbindlich vorgeschriebenen Reihenfolge der einzelnen Kämpfe nicht stört und es die Vorschrift zum Aufrücken überhaupt zulässt. Lässt also eine Mannschaft in Erwartung des späteren Eintreffens eines Spielers den betreffenden Platz zunächst frei, so kann der verspätet eintreffende Spieler alle seine bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht aufgerufenen Spiele bestreiten. Trifft der Spieler jedoch vor Aufruf seines letzten Spieles, in dem er anzutreten hätte, nicht mehr ein, so ist das Spiel wegen Nichtaufrückens verloren, auch wenn die Mannschaft geltend macht, nur in Erwartung des verspäteten Spielers nicht aufgerückt zu sein.

8. Wird bei einem festgesetzten Spiel die Wartezeit von 30 Minuten überschritten, ohne dass der Gegner angetreten ist, fallen die Punkte der angetretenen Mannschaft zu. Dieser Vorfall ist auf einem auszufüllenden Spielbericht zu vermerken.
9. Zieht eine BSG ihre Mannschaft von den Meisterschaftsspielen in der ersten Serie zurück, werden alle Plus- und Minuspunkte gestrichen. Zieht eine BSG ihre Mannschaft von den Meisterschaftsspielen in der zweiten Serie zurück, werden die Plus- und Minuspunkte der Rückserie gestrichen. In beiden Fällen steigt die zurückgezogene Mannschaft in die nächstniedrigere Klasse ab.
10. Die TT-Meisterteams der einzelnen Gruppen (außer Gruppe A) sind verpflichtet, in die nächsthöhere Gruppe aufzusteigen. Die im System voreingestellten Relegationsspiele sollten gespielt werden.

§ 3 Einzel- und Doppelmeisterschaften

1. Alle Spieler, die in tischtennislive.de für den BKV Borken gemeldet sind, dürfen an den alljährlich einmal auszutragenden Einzel- u. Doppelmeisterschaften im Tischtennis teilnehmen.

Diese Einzel- u. Doppel-Meisterschaften gelten als offizielle TT-Kreismeisterschaften des Betriebssportes.

2. Die Einladung zur Teilnahme an den Einzel- und Doppel-Meisterschaften soll durch eine besondere Ausschreibung erfolgen. Für die Durchführung der Einzel- und Doppel-Meisterschaften ist die Sportleitung des BKV verantwortlich. **Im Wechsel** führen die einzelnen BSG'n die Kreismeisterschaften eigenverantwortlich durch. Dies betrifft die Bewirtung und Organisation. Es wird darum gebeten, keine Getränke zu den Veranstaltungen mitzubringen. Den Aktiven wird kostengünstig Wasser zur Verfügung gestellt.

§ 4 Sonderbestimmungen

1. Vereinsspieler dürfen mit einer Punktzahl von unter 1600 QTTR Punkten innerhalb des BKV Borken am Spielbetrieb mitwirken. Vom jeweiligen TT-Obmann sind die Werte - Stand 11.5 und 11.11. für die Hinrunde und die Rückrunde mit der Mannschaftsmeldung mitzuteilen. Die Spieler werden nach den Punkten einsortiert, Nichtvereinsspieler werden nach ihrer Spielstärke eingegliedert.

Der **Fair Play** Gedanke **soll** dabei absolut im Vordergrund stehen.

Erläuterungen zum Fair Play: Spieler sollen **mindestens 50 %** der Einsätze in der Hin- und Rückrunde absolvieren. Es sollen nur Spieler gemeldet werden, die regelmäßig am Spielbetrieb teilnehmen und nicht als Platzhalter dienen, um andere Spieler dadurch in unteren Mannschaften melden zu können. Der TT-Obmann kann die Eingruppierung und Änderungen in der Rückrunde bei Verstoß gegen die Fair Play Regel vornehmen.

2. Spieler, die sich vom aktiven TT-Sport abgemeldet haben, können nur dann an den TT-Kreismeisterschaften teilnehmen, wenn sie sich rechtzeitig zu Beginn der letzten Halbserie zum Spielbetrieb angemeldet haben und mindestens an 2 Meisterschaftsspielen teilgenommen haben.

§ 5 Strafbestimmungen

Die Sportleitung (TT-Obmann und Stellvertreter sowie die jeweiligen Spielklassenleiter) kann bei einem Verstoß gegen diese TT-Spielordnung auf Punkteabzug erkennen, insbesondere bei

- a) Einsatz von nicht spielberechtigten Spielern
- b) Nichteinhaltung der gemeldeten Reihenfolge im Mannschaftsmeldeformular
- c) Nichteinhaltung der angesetzten Termine

§ 6 Wahlen

Der TT-Obmann und Stellvertreter werden für 3 Jahre gewählt und die Spielklassenleiter von der Versammlung der TT-Obleute bestätigt.

§ 7 – Inkrafttreten

Die Spielordnung tritt am **1.9.2018** in Kraft. Damit verlieren vorherige Spielordnungen ihre Gültigkeit.